

MELANCHTHON-SCHULE STEINATAL

– Gymnasium der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck –

FAQs: MSS

- 1. Was für eine Schule ist die Melanchthon-Schule?** Die Melanchthon-Schule ist ein **staatlich anerkanntes Gymnasium in evangelischer Trägerschaft**. Dies bedeutet, dass es uns an der Melanchthon-Schule ein besonderes Anliegen ist, Formen des christlichen Zusammenlebens zu vermitteln. So kommen wir zu unseren Montagsandachten und Gottesdiensten zusammen und bemühen uns, im Schulalltag Glaube authentisch vorzuleben, und lassen Schüler*innen ihr eigenes Christsein im persönlichen Handeln entdecken.
- 2. Wer kann die Melanchthon-Schule besuchen?** Wir sind offen für Kinder jeder Religion oder Konfession. Falls Sie diesbezüglich Fragen haben, kontaktieren Sie uns bitte.
- 3. Muss man an der Melanchthon-Schule Schulgeld zahlen?** Die Melanchthon-Schule erhebt ein monatliches Schulgeld von 50,- Euro, für ein zweites Geschwisterkind werden noch 25,- Euro erhoben. Ab dem dritten Kind wird kein Schulgeld mehr erhoben. Grundsätzlich ist eine Befreiung oder Reduzierung aus sozialen Gründen möglich. Das erhobene Schulgeld kommt ausschließlich der Schulgemeinde zu Gute.
- 4. Gibt es besondere Lernangebote an der Melanchthon-Schule?** Die Melanchthon-Schule ist ein **Gymnasium** mit einer **besonderen Lernkultur**. Dies bedeutet, dass an der Melanchthon-Schule die fachliche Förderung mit der Persönlichkeitsförderung verknüpft wird. Die Persönlichkeitsförderung gliedert sich in die folgenden vier Schritte: 1. Schritt - Ankommen und vertraut werden (Klasse 5 und 6); 2. Schritt - Selbstvertrauen gewinnen und Verantwortung übernehmen (Klasse 7 und 8); 3. Schritt - Eigenverantwortung stärken und Horizont erweitern (Klasse 9 und 10); 4. Schritt - Individualität entwickeln sowie gesellschaftliche Verantwortung erkennen und annehmen (Oberstufe).
- 5. Was bedeutet Förderung an der Melanchthon-Schule?** Im Sinne der o.g. Lernkultur ist es uns ein besonderes Anliegen unsere Schüler*innen sowohl zu fordern als auch zu fördern, d.h. es gibt sowohl Förderangebote für die fachlich stärksten Schüler*innen einer Klasse als auch Förderangebote für schwächere Schüler*innen. Diese Förderung findet in speziellen Förderkursen im Rahmen der verlängerten Mittagspause statt. Kinder mit Lese-Rechtschreibschwierigkeiten erhalten an der Melanchthon-Schule eine individuelle Förderung in kleinen Gruppen von maximal sechs Schüler*innen.
- 6. Wie sieht der Stundenplan einer Fünftklässlerin / eines Fünftklässlers aus?** An vier Tagen in der Woche haben die Fünftklässler Unterricht von 07:45 bis 13:00 Uhr. Alle 5. Klässler*innen haben am Mittwoch bis zur 9. Stunde Unterricht (15:30 Uhr).
- 7. Gibt es eine Hausaufgabenbetreuung an der Melanchthon-Schule?** Von Montag bis Donnerstag ist eine Teilnahme an der Hausaufgabenbetreuung bis 15:30 Uhr kostenfrei möglich. In dieser Zeit können

zuerst die Hausaufgaben erledigt werden und dann auch das Angebot der Spielothek durch die Schulsozialarbeiterinnen genutzt werden.

8. **Hat die Melanchthon-Schule eine Schulmensa?** Die Mensa der Melanchthon-Schule bietet ein reichhaltiges, ökologisches, gesundes und leckeres Buffetangebot für Schüler*innen der Melanchthon-Schule.
9. **Wie sieht das AG-Angebot der Melanchthon-Schule aus?** In der verlängerten Mittagspause gibt es neben der kostenlosen Förderung für das gesamte Begabungsspektrum die Möglichkeit ein Musikinstrument zu erlernen, die Kletter- oder Fußball-AG zu besuchen oder einfach nur in der Jugendbücherei zu schmökern. Zudem bietet der SC Steinatal weitere sportliche Angebote an anderen Nachmittagen. Das musikalische Zusatz-AG-Angebot findet am Freitagnachmittag statt.
10. **Was hat die Melanchthon-Schule noch zu bieten?** Ab der Klasse 5 nehmen wir uns eine Unterrichtsstunde pro Woche Zeit, um den Kindern das Ankommen und Vertrautwerden zu erleichtern. Diese sogenannte **Klassenlehrerstunde (= KL-Stunde)** setzt sich in allen Jahrgängen bis zum Abitur fort und geht damit über die Vorgabe der hessischen Stundentafel hinaus. In dieser Stunde wird u.a. das Miteinander der Klassengemeinschaft gestärkt und es besteht die Möglichkeit – außerhalb des Fachunterrichtes – z.B. in der Form des Klassenrats, demokratische Prozesse und einen respektvollen Umgang miteinander einzuüben. In weiteren zwei Stunden, die bei uns **Melanchthon-Stunden** heißen, vermitteln wir benotungsfrei in den Klassen 5 bis 7 besondere Lerninhalte, die aus unserer Sicht im Regelunterricht zu kurz kommen, uns aber wichtig sind.

Bei weiteren Fragen schreiben Sie mir gern eine persönliche E-Mail: Anke.Kurz@mss.ekkw.de

Anke Kurz

(Unterstufenleiterin an der Melanchthon-Schule Steinatal)